

Pressemappe: Agrar-PR

17.08.2018 | 19:13:00 | ID: 25817 | Ressort: [Landwirtschaft](#) | [Veranstaltungen](#)

## Hochkarätige Tierschau am 9. September in Osnabrück

[Melle](#) (agrar-PR) - *Mit Bauernmarkt und Tag des offenen Hofes bei Meyer zu Strohen in Hellern*

Nach bewährtem Konzept organisieren die Rindviehzuchtvereine aus den Regionen Melle und Osnabrück auch in diesem Jahr gemeinsam mit Landfrauen, Landvolk und Landjugend am Stadtrand von Osnabrück die diesjährige Tierschau. Neben der Tierschau erwartet die Besucher auch ein Bauernmarkt, eine Gewerbeschau und ein Einblick in die Landwirtschaft vor Ort auf dem Hof Meyer zu Strohen (Ströher Heide 10, 49078 Osnabrück-Hellern).

Die aktuellen Sorgen und Nöte auf den Betrieben wegen der extremen Trockenheit und damit Futterknappheit haben nicht gerade das Interesse zur Beschickung der diesjährigen Tierschau beflügelt. Gleichwohl versprechen die 116 gemeldeten Schaukühe einen sehr interessanten Richtwettbewerb. Gerade die Liebhaber von bewährten alten Zuchtkühen dürften auf ihre Kosten kommen. In den alten Kuhklassen sind alleine drei 100.000 Liter-Kühe gemeldet sowie viele weitere hohe Lebensleistungskühe und teils von überregionalen Schauen bekannte Schaugrößen. Der Bulle mit den meisten Töchtern in dieser Kategorie ist natürlich erwartungsgemäß der Nutzungsdauerspezialist Ramos (3 Töchter). Zahlenmäßig am stärksten besetzt sind die mittleren Kuhklassen mit 46 Kühen, wo auf der Vaterseite erwartungsgemäß die einflussreichsten OHG-Bullen im genomischen Zeitalter wie Select, Boom, Boss oder Pagini ihre Spuren hinterlassen. Diese Bullen sind überwiegend auch bei den 36 Färsen zum Abschluss des Richtgeschehens vertreten. Verstärkung erhalten sie aber durch neuere Bullen wie Movie oder die aktuell bei der August-Zuchtwertschätzung neu herausgekommenen Vererber Chris (2 Töchter) und Garant (3 Töchter). Als Preisrichter für die diesjährige Tierschau konnten die überregional bekannten Richter Dirk Haßbargen aus Ihlow-Barstede sowie Henrik Wille aus Essen-Herbergen gewonnen werden. Bevor sie mit dem Richten der Einzelkuhklassen beginnen, haben sie zudem die Aufgabe, die 16 gemeldeten Betriebssammlungen (je 3 Kühe eines Betriebes) zu rangieren.

Etwa 1 Stunde später (ab 12.00 Uhr) dürfte am dritten Tierschauring das Publikumsinteresse besonders groß sein, denn dort beginnt dann der traditionell für das gesamte OHG-Gebiet ausgeschriebene Jungzüchtervorführwettbewerb. Hier sind die Meldezahlen mit 53 Teilnehmern/Teilnehmerinnen erfreulich gut. Als Preisrichterin fungiert hier Rieke Eggers aus Brunsbek-Papendorf.

Programm:

Bauernmarkt mit Gewerbe- und Tierschau

Sonntag, 9. September 2018

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

11:00 Uhr Eröffnung des Bauernmarktes, Beginn der Tierschau und der

Maschinen- und Gewerbeschau, Kinderprogramm

12:00 Uhr Beginn Jungzüchtervorführwettbewerb

16:00 Uhr Siegerehrung aller Tiersparten

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort:

Meyer zu Strohen

Ströher Heide 10

49078 Osnabrück-Hellern

[www.tierschau-os.de](http://www.tierschau-os.de)

09.09.2018: Bauernmarkt und Tierschau Osnabrück

10.00 bis 17.00 Uhr – Hof Meyer zu Strohen in Hellern

(Ströher Heide 10, 49078 Osnabrück-Hellern)

Kontakt:

Zuchtzentrum für Holsteins in Deutschland

Osnabrücker Herdbuch eG

Ochsenweg 40

49324 Melle - Deutschland

Tel: 05422 / 987-0

Fax: 05422 / 987-100





[Agrar-PR](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379810

E-Mail: [redaktion@agrar-presseportal.de](mailto:redaktion@agrar-presseportal.de) Web: [www.agrar-presseportal.de](http://www.agrar-presseportal.de) >>> [Pressefach](#)